



Die  
außerordentliche  
Erhöhung aller  
Geschäftsspesen  
zwingt uns, für  
unsere Verlags-  
erscheinungen ab

**1. Januar 1922**

# NEUE PREISE

festzusetzen.  
Gegebenen Falles  
werden wir uns auf  
diese Anzeige  
berufen. Wir bitten,  
unser neues  
Verlagsverzeichnis  
anzufordern.



**WILA**  
Wiener  
Literarische Anstalt  
G. m. b. H.  
WIEN:  
VIII., Krotenthaller-  
gasse 2  
LEIPZIG:  
Kommissionär  
L. A. Kittler,  
Sternwartenstraße 46.

Die fortgesetzte Teuerung zwingt mich, auf die im Juli u. vereinzelt auch jetzt **neu festgesetzten Ladenpreise** von heute ab wieder bis auf weiteres einen vollrabattierten

## L.-Zuschlag von 20 v. H.

zu berechnen.

Zugleich mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß ich lt. dreimaliger Anzeige im Börsenblatt für die Folge

## nur noch direkt verlehre

und in Leipzig keinen Kommissionär mehr habe.

Hochachtend

Weinheim, 1. Januar 1922.

Fr. Ackermanns Verlag.

## Neue Preise ab 1. Januar 1922.

Vom 1. Januar 1922 treten neue Preise für meinen Gesamtverlag in Kraft. Neue Preisverzeichnisse befinden sich im Druck und gehen den Firmen, mit denen ich im Rechnungsvorkehr stehe, zu, bzw. werden auf Verlangen in gewünschter Anzahl übersandt. Die Auslieferung des Verlages erfolgt an Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, auf Monatskonto; an andere Firmen gegen Voreinsendung des Betrages, bzw. Nachnahmeerhebung.

Mergentheim, 1. Januar 1922.  
Verlagsbuchh. Karl Ohlinger.

VIERZEHNSTÄGIG

## ★ Die ★ schöne Literatur

HERAUSGEBER:

Will Vesper

ZUVERLÄSSIGE

Beichte über Literatur

Dichter, Theater

HALBJÄHRLICH

№ 18.

Ed. Abendrus

LEIPZIG-ROSENSTR. 3

## Die doppelte

Buchführung im Verlagsbuchhandel von E. Heuser, kaulm. Direktor d. F. Bruckmann A.-G. Gebund. in Futt. M. 17.— ord., 11.90 bar u. 7/6. Prakt. erprobt. Knappe, interess. Darstellung; wertvoll ergänzt d. Buchungsbeispiele auf 59 losen Formblätt. Verlag E. Reinhardt, München.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-Druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Vom 1. Januar 1922 an treten für meinen Verlag

## erhöhte Preise

in Kraft. Verzeichnis derselben (im Anschluss an den „Katalog der Philosophischen Bibliothek“) ist im Druck und geht allen Firmen, mit denen Sonderabmachungen bestehen, unmittelbar durch die Post in fünffacher Anzahl zu. Sonstigen Bedarf bitte zu verlangen.

Gleichzeitig tritt ein

## Herabsetzung der Umrechnungskurse nach dem hochvalutigen Ausland

Dieselben betragen nunmehr

Argentinien	Peso P. 6.—
Belgien-Luxemburg	Franken 37.—
Brasilien	Milreis 15.—
Chile	Pes. 15.—
Dänemark	Kronen 15.—
England u. Kolonien	Schill. 15.—
Finnland	Finn. M. 60.—
Frankreich	Franken 37.—
Griechenland	Drachmen 45.—
Holland	Gulden 7.—
Italien	Lire 45.—
Japan	Yen 7.—
Norwegen	Kronen 18.—
Portugal	Milreis 22.—
Schweden	Kronen 12.—
Schweiz	Franken 15.—
Spanien	Peseten 15.—
Tschecho-Slowakei	Kronen 75.—
Ver. Staaten u. Mexiko	Doll. 3.—

Die für einzelne Werke besonders festgesetzten Auslandspreise bleiben bestehen.

**Felix Meiner in Leipzig**